

E 010400
13. April 2015

LANDESHAUPTSTADT



La 10/4
Herrn Oberbürgermeister
Sven Gerich

10/4

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für
Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

und

Stadträtin Sigrid Möricke

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

Herrn Ulrich Weinerth
Vorsitzender des Ausschusses für Soziales
und Gesundheit

8. April 2015

**Vorlagen-Nr. 14-A-50-0007 - Akustische Informationen in Bussen der ESWE,
Beschluss-Nr. 0186 der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit vom
05. November 2014**

Für die Orientierung stark sehbehinderter und blinden Fahrgästen ist die eingerichtete akustische Fahrgastinformation in Bussen der ESWE unersetzlich und hilfreich aber auch ergänzungsbedürftig.

Insbesondere an Schwerpunkthaltestellen, wie zum Beispiel Hbf, Dernsche`s Gelände sowie am Platz der Deutschen Einheit sollten die akustischen Informationen wie in anderen Städten auch, zusätzlich Umsteigemöglichkeiten und Fahrzielen der dort befindlichen weiteren Linien enthalten. Auf das vorliegende Schreiben der Selbsthilfegruppe SEHEN an ESWE Verkehr, wird hingewiesen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem o. g. Beschluss teilt mir die Lokale Nahverkehrsorganisation Folgendes mit:

Die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH bereitet derzeit einen Testlauf zur Erprobung akustischer Fahrgastinformationen zu Umsteigehinweisen über die Bordlautsprecher in Bussen vor.

Aufgrund des zusätzlich erforderlichen Datenvolumens der Bordrechner beschränkt sich der Testlauf zunächst auf die Haltestelle Luisenplatz mit Beginn im Sommer 2015.

Mit freundlichen Grüßen

S. 92